

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 30.07.2010

Betreff: Finanzsituation der Stadt Landshut und der Kommunen;  
Dringlichkeitsantrag Nr. 583 der Stadträte Dr. Thomas Gambke, Sigi Hagl  
und Dr. Thomas Keyßner, Fraktion Bündnis 90/D.Grünen vom 26. Juli 2010

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH) Rupert Aigner

Von den 45 Mitgliedern waren 38 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit gegen Stimmen beschlossen (s. Einzelabstimmungen):

1. Änderungsantrag Stadtrat Prof. Dr. Zeitler, FDP-Fraktion:

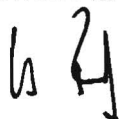
- a) Das Konnexitätsprinzip ist in das Grundgesetz zu verankern.
- b) Eine zusätzliche Belastung der Wirtschaft und der Freien Berufe ist zu vermeiden.

Abstimmung 2 : 36

2. Der Stadtrat übernimmt die Resolution der Vollversammlung des Bayerischen Städtetages vom 21. Juli 2010 als eigene Resolution. Die örtlichen Mandats-träger auf Bundes- und Landesebene werden dringend ersucht, sich für die Erhaltung und Verbreiterung der Gewerbesteuer einzusetzen. Damit ist dem Dringlichkeitsantrag Nr. 583, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, vom 26. Juli 2010, Rechnung getragen.

Abstimmung 38 : 0

Landshut, den 30.07.2010  
STADT LANDSHUT



Hans Rampf  
Oberbürgermeister